



Obernsees

Mengersdorf

# Evangelischer Kirchenbrief

der Kirchengemeinden  
Obernsees und Mengersdorf



September - November 2020

**Pfarrer Thilo Neuhaus**  
Seiten 2+3



<http://www.obernsees-mengersdorf-evangelisch.de>

„Bitte fahren Sie nach drei Kilometern ab, danach biegen Sie rechts ab“, so tönte die sonore Stimme aus dem Navigationsgerät, als meine Frau und ich aus München kommend, vor einiger Zeit nach Obernsees und Mengersdorf fuhren. Während wir enge Kurven passierten und auf (für Münchner ungewohnte) Auf- und Abstiege in Richtung Truppachtal durch die wunderschöne Natur fuhren, kam mir ein Lied von Paul Gerhardt in den Sinn:

**„Geh aus mein Herz, und suche Freud, in dieser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben; schau an der schönen Gärten Zier und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben, sich ausgeschmücket haben.“**

### EG 503

Dieses Lied von Paul Gerhardt drückt für mich die Freude über Gottes gute Schöpfung aus. Gerade jetzt im Sommer und in der kommenden Herbstzeit zeigt sich die Natur in Schönheit und all ihrer Pracht und lädt zum Staunen ein. Diese Augenblicke des Staunens sind kostbar und geben uns eine Ahnung von Gottes Liebe. Egal, ob wir dieses Staunen auf einer langen Wanderung erleben oder beim spontanen Blick aus dem Fenster während der Arbeit. Dieses Staunen über Gottes Schöpfung ist eine Sache des Herzens, nicht des Verstandes. Paul Gerhardts Lied lädt uns zum Lobe Gottes und zur Dankbarkeit ein.

Zur Dankbarkeit darüber, dass Gott uns durch sein fürsorgliches Handeln umsorgt und trägt. Ohne Gott können wir nichts ausrichten, wir können ihm vertrauen, dass er uns in seiner Liebe

umfassen hält.

„so haben wir doch nur einen Gott, den Vater, von dem alle Dinge sind, und einen Herrn, Jesus Christus, durch den alle Dinge sind und wir durch ihn.“

(1. Kor 8,6)

Jesus Christus ist es, der uns in dem Vertrauen bestärkt, dass wir in der Liebe Gottes leben. Durch ihn können wir erkennen, wie Gottes Liebe ist und dass wir uns ihr anvertrauen können. Und das ist keine abstrakte Formel, keine Erkenntnis, sondern will von uns gelebt werden. Weil wir uns von Gott getragen wissen, können wir uns dem Leben und den Menschen zuwenden. Dieses Vertrauen darauf, dass in Christus schon alles vollbracht ist, macht uns frei und staunend und lässt uns einstimmen in das Lob Gottes, das wir mit den Worten Paul Gerhardts besingen. Unser Leben hat eine Mitte und ein Ziel in Jesus Christus.

**„Erwähle mich zum Paradeis und laß mich bis zur letzten Reis an Leib und Seele grünen, so will ich dir und deiner Ehr allein und sonst keinem mehr hier und dort ewig dienen, hier und dort ewig dienen.“ (15. Strophe)**

Vielleicht fragen Sie sich jetzt, was vor der Abfahrt von der A9 nach Mengersdorf und Obernsees geschah.

So möchte ich mich auf diesem Wege bei Ihnen vorstellen: Mein Name ist Thilo Neuhaus, ich bin 51 Jahre alt und mit meiner Frau Christine Neuhaus verheiratet. Wir haben keine Kinder.

Ab dem 01.09.2020 bin ich für die Kirchengemeinden Obernsees und

Mengersdorf Ihr Pfarrer im Probedienst. Geboren wurde ich in Hagen/Westfalen, wo ich mich sofort nach meinem Abitur entschied, Evangelische Theologie zu studieren. Dieses Studium begann ich im Jahre 1989 in Wuppertal und Bochum, mit dem Ziel Pfarrer zu werden. Nach meinem bestandenen Examen war die Stellensituation in der Westfälischen Landeskirche sehr angespannt, sodass keine Möglichkeit bestand, meinen Berufswunsch zu verwirklichen. Daher entschloss ich mich zu einer weiteren Ausbildung zum Buchhändler und fand danach in der Buchhandels- und Verlagsbranche eine berufliche Heimat. Zuerst in Gütersloh, bis meine Frau und ich vor fast acht Jahren für unsere Verlage nach München zogen, um dort in unserer Verlagszentrale, der Verlagsgruppe Random House, zu arbeiten. Zuletzt war ich als Produktmanager für mehrere Verlage tätig. Meine Hauptaufgabe lag in der Vermarktung unserer Bücher; zusammen mit meinen Kolleginnen und Kollegen habe ich dafür gesorgt, dass unsere Titel auf dem Buchmarkt erfolgreich sein konnten. Dabei habe ich eng mit den Lektoraten und Presseabteilungen zusammengearbeitet, immer Blick behaltend, dass wir über unterschiedliche Kanäle unsere Leser und Leserinnen erreichen.

Die Arbeit im Verlag hat mir große Freude bereitet, aber im Laufe der Zeit merkte ich doch, dass der Ruf zu meinem ursprünglichen Wunsch, Pfarrer zu werden, immer lauter wurde. So entschloss ich mich nach vielen Gesprächen und Überlegungen, meinen

Verlagsjob an den Nagel zu hängen und begann 2018 mein Vikariat in der Andreaskirchengemeinde in München, das ich vor Kurzem abschließen konnte.

Ich bin sehr froh und dankbar dafür, dass ich nun meine erste Pfarrstelle auf Probe bei Ihnen in Obernsees und Mengersdorf antreten darf und freue mich auf zahlreiche Begegnungen mit Ihnen. Ich bin schon sehr gespannt und auch ein wenig aufgereggt.

Wir werden Anfang September nach Mengersdorf ziehen. Meine Frau wird ein paar Tage in der Woche in München sein, um dort weiterhin im Verlag zu arbeiten.

Ich möchte an dieser Stelle den Kirchenvorständen von Obernsees und Mengersdorf für all die Unterstützung und Offenheit im Vorfeld danken, damit wir hier gut ankommen können.

Um im Anfangsbild zu bleiben würde die sonore Stimme des Navigationsgerätes nun sagen: „Sie haben Ihr Ziel erreicht.“

Im Vertrauen darauf, dass Gottes Land die Zukunft ist und er uns entgegenkommt, wo wir den Aufbruch wagen und in seinem Namen unterwegs sind zu den Menschen grüße ich Sie herzlich.

Ihr Pfarrer  
Thilo Neuhaus



### In Gottes Ewigkeit sind von uns gegangen



Aus Datenschutzgründen wurden persönliche Daten entfernt.

*Keinen Weg lässt uns Gott gehen,  
den er nicht selbst gegangen wäre,  
und auf den er uns nicht  
vorausging.*

*Dietrich Bonhoeffer*

### **Sammlung für die Ukraine entfällt**

Uns wurde durch den Organisator der Ukraine-Sammlung „Jesus verbindet Völker“ (JVV) in Ludwigsstadt mitgeteilt, dass derzeit coronabedingt keine Lieferungen in die Ukraine stattfinden dürfen. Da nicht klar ist, wie sich die Situation weiterentwickeln wird, verzichten wir in diesem Jahr auf die Sammlung von Bekleidung und Lebensmitteln.

Wir wurden von JVV aber informiert, dass in den notleidenden Regionen der

Ukraine die Suppenküchen auf Unterstützung angewiesen sind. Weiterhin wird eine 8. Suppenküche geplant. Um diese zu finanzieren, freuen sich die Organisatoren von JVV über Spenden.

Sie können diese Aktionen gerne unterstützen. Die Bankverbindung von JVV lautet:

IBAN: DE 54 771 9000 001 072 356 40  
bei der Raiffeisen- Volksbank Kronach,  
BIC GENODEF1KU1

### **Ordinationsgottesdienst von Pfarrer Neuhaus am 13. September um 17:00 Uhr in Mengersdorf**

Der Einführungsgottesdienst für Pfarrer Neuhaus findet im Freien statt, auf dem Parkplatz oberhalb der St. Otto-Kirche. Für alle, die nicht dabei sein können, wird es eine Video-Aufzeichnung geben, die über unseren Internetauftritt abgerufen werden kann.

... und in den Sonntags-Gottesdiensten können Sie Pfarrer Neuhaus live und in Farbe erleben. Herzliche Einladung dazu! :-)

### **Präparandenanmeldung**

Die neuen Präparanden werden mit ihren Eltern schriftlich zu einem der Termine am Mittwoch, 16.09. um 19 Uhr oder am Donnerstag, 17.09. um 19 Uhr eingeladen.

### **Gottesdienste ab September 2020 wieder in der St. Otto-Kirche in Mengersdorf**

Die coronabedingten Auflagen sind gelockert worden. Derzeit können wir noch die Hoffnung haben, dass die 2. Welle nicht kommt. Aus diesem Grund wollen wir ab dem 6. September wieder in unserer St. Otto-Kirche in Mengersdorf Gottesdienst feiern. Hierzu wurde ein Hygiene-Schutzkonzept erstellt, in dem die Verhaltensvorgaben für den Gottesdienstbesuch in unserer Kirche zusammengestellt worden sind.

Beim Betreten und Verlassen der Kirche

muss der Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Da wir in der Kirche die Abstände von 2 Meter nicht einhalten können, ist es auch erforderlich den Mund-Nasen-Schutz während des Singens anzulegen.

Sollte sich die coronabedingte Situation erneut verschlechtern, dann werden wir die Gottesdienste wieder in der katholischen Kirche St. Heinrich in Plankenfels abhalten. Dies wird dann aber auf unserer Internet-Seite rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich bei der katholischen Kirchengemeinde Plankenfels für die gewährte Gastfreundschaft in den letzten Monaten.

### **Vom Barockgarten zurück in die Kirche**

Auch in Obernsees finden die Gottesdienste ab September wieder in der Kirche statt. Solange möglich, bei offenen Türen, bitte Schal mitbringen. Dankbar für die schöne Natur, für die gute Zeit und die Begeisterung, die auch bei den Predigenden in unserem heimlichen Kleinod geweckt wurde. Dankbar auch den Menschen, die sich um den Erhalt des Barockgartens kümmern, dem Verschönerungsverein für so manche Schippe Kies und der Gemeinde Mistelgau für tatkräftige und finanzielle Unterstützung.

### Von Gott getragen

Ein schönes Motto, unter dem die Konfirmation stand.

Als uns und unseren Familien der Tag und der Ablauf der Konfirmation vorgeschlagen wurden, fühlten sich zwar einige überrumpelt, am Ende war es aber doch für alle gut.

Beim Beichtgottesdienst in der St. Jakob Kirche am 11. Juli hörten wir das erste mal seit langem wieder die Orgel, gespielt von Nadja Fürst, Musikhochschule Bayreuth, ... schön!

Frau Krauß überraschte uns mit einem Lied auf ihrer Gitarre.



Fotos: Grzonka

Natürlich durften wir beim Abendmahl nicht aus einem gemeinsamen Kelch trinken. Auf dem Taufstein erwartete jeden Konfirmanden ein mit seinem Namen graviertes Glas. Das durften wir zur Erinnerung mitnehmen.

Pfarrer Krauß sprach die Einsetzungsworte, danach reichte je ein Elternteil dem Konfirmanden Brot und Wein. Das war sehr berührend.

Zuhause wurden dann die letzten Vorbereitungen für den „großen Tag“ getroffen.

**Denn eines jeden Wege liegen offen vor dem HERRN,  
und er hat acht auf aller Menschen Gänge.**

**Sprüche 5,21**

## Konfirmation am 12. Juli



Foto: Dieter Jenß

Nun war es endlich soweit. Der liebe Gott meinte es gut mit uns und ließ die Sonne über dem Barockgarten aufgehen, so dass wir am Sonntag, 12. Juli, gemeinsam mit Pfarrerin Stefanie Krauß und dem Kirchenvorstand zur feierlichen Konfirmation einziehen konnten.

Freudige Nervosität begleitete uns.

In der Predigt versicherte Pfarrerin Krauß, dass uns Gott hält, wie eine Sicherungsleine, auch wenn es einmal stürmisch wird. Gott wird uns immer tragen.

Die Kerngbänkrocker vertieften das anschließend mit dem Lied "Wir werden gehalten".

Nun waren unsere Paten gefragt: beim Konfirmationssegen legten sie uns die

Hand auf und überreichten uns die Konfirmationsurkunde und das Kreuz.

Ganz leise hörte man dabei die Kirchenglocken vom Band ... schön, danke Uli!

Jetzt war es geschafft. Eine innere Ruhe breitete sich nun in uns aus und wir freuten uns darauf, gemeinsam mit unseren Familien diesen unvergesslich schönen Tag zu feiern.

Herzlichen Dank Stefanie Krauß, Uwe Schuster, Harald Gerstacker, den Kerngbänkrockern, dem Kirchenvorstand, Alwine Schmitt und allen, die den Gottesdienst mit den verschiedensten Aufgaben mit ausgestaltet haben.

Eure Konfirmanden 2020

## Corona-Gottesdienste in Plankenfels

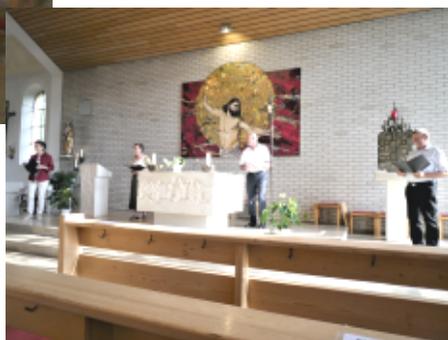


Fotos: Gillich



Gottesdienste in der katholischen Kirche in Plankenfels zu Corona-Zeiten.

Etwas ungewohnt, aber wir freuten uns sehr über die musikalische Einlage der vier Sänger/innen.



## Morgengebet im Barockgarten ...

... kürzer, im Stehen, inspirierende Lieder vom Band ...

Wir wagten etwas Neues und begeisterten damit.

Viele fanden den Weg in unser improvisiertes Gotteshaus unter freiem Himmel.

Deshalb:

Auch nach Corona wird es Gottesdienste im Barockgarten geben, versprochen!



Foto: Leykam

## Krabbelgruppe: „Kleine bunte Schmetterlinge“



Foto: Leichsenning

Auch in der Coronazeit lassen sich die Kinder der „kleinen Schmetterlinge“ und ihre Mamas nicht unterkriegen. Die sommerlichen Temperaturen haben es ermöglicht, dass wir uns im Freien treffen konnten. Dabei darf auch die Kreativität nicht zu kurz kommen, wie man auf dem Foto erkennen kann. Termininformationen auf Seite 21.

## Kirchweihgottesdienst in Plankenfels

Fast schon eine Tradition sind unsere ökumenischen Gottesdienste.

Das Miteinander der Konfessionen soll auch in diesen Zeiten weiter leben. Deshalb gestalteten Pfarrer Simon und Lektor Uwe Schuster den Gottesdienst zur Kirchweih in Plankenfels gemeinsam.



Foto: Gillich



## Eiscreme für den Kindergarten

Das Dorffest ist ausgefallen und damit auch die große 30-Jahrfeier des Kindergartens "Spatzennest" Obernsees. Dennoch ließ es sich die Reservistenkameradschaft Obernsees nicht nehmen, den Kindern das versprochene Eis auszugeben. Das KiGa-Team und alle Kinder sagen: Vielen herzlichen Dank!

## Spendenübergabe für Tonanlage St. Jakob



Foto: Wölfel

Am 12. Juni überreichte Eric Hackenschmidt, der Regionalleiter der VR Bank Bayreuth-Hof, die gesammelten Spenden für die Tonanlage in der St. Jakob Kirche in Höhe von 9.475,- Euro inklusive der Unterstützung durch die VR-Bank. Nochmals herzlichen Dank an alle Spender, die dieses fantastische Ergebnis möglich gemacht haben.

Haben Sie schon überwiesen?  
**Kirchgeld**  
**2020**  
Bitte nicht vergessen.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ all denen, die ihr Kirchgeld für 2020 bereits bezahlt haben. Ebenso herzlich die Bitte an diejenigen, die noch nicht gezahlt haben, dieses noch nachzuholen. In Bayern ist die Kirchensteuer niedriger als in den anderen Bundesländern, daher dürfen die Kirchengemeinden das Kirchgeld erheben, das ausschließlich der Gemeinde vor Ort zugute kommt. Die Bankverbindung finden Sie auf der vorletzten Seite.



## SOLL MAN ESSEN WEGWERFEN?

Dank für die Ernte - aber gegenüber wem? Die meisten Mitteleuropäer sind in der glücklichen Lage, auf kaum etwas verzichten zu müssen. Keine Selbstverständlichkeit. Viele Menschen ahnen: Es ist ein Segen, rundum mit Lebensmitteln versorgt zu sein. Grund genug, Dank zu empfinden.

Aber gegenüber wem? In der biblischen Schöpfungsgeschichte sagt Gott zu den Menschen: „Sehet da, ich habe euch gegeben alle Pflanzen, die Samen bringen, auf der ganzen Erde, und alle Bäume mit Früchten, die Samen bringen, zu eurer Speise“ (1. Mose 1,29). Kaum erschafft er die Menschen, versorgt Gott sie mit Nahrung. Im Vaterunser lautet die erste Bitte: „Unser tägliches Brot gib uns heute.“

Wer Essen wegwirft, dem fehlt es vermutlich auch an historischem Bewusstsein. Mancher alte Mensch erinnert sich daran, wie schwierig es im Zweiten Weltkrieg und in den Jahren danach war, etwas zu essen zu bekommen.

Zudem heizt jedes weggeworfene Lebensmittel weiter die Agrarindustrie mit ihren gigantischen Monokulturen, dem Raubbau

an der Natur, den oft unsinnigen Transporten an. Obwohl wir uns jederzeit leicht darüber informieren können, wann und wo die Lebensmittel produziert werden, wissen wir nicht mehr, wie viel Schweiß, Mühe und Ausbeutung mit dem Landbau verbunden sind. Die erbärmlichen Arbeitsbedingungen der Wanderarbeiter in Andalusien und in Süditalien interessieren uns Kunden der mitteleuropäischen Discountläden kaum. Sonst würden wir wählerischer einkaufen.

Wo man viel produziert und billig anbietet, wandert auch viel in die Tonne. Großverbraucher, Handel und Industrie vernichten rund ein Drittel der Lebensmittel in Deutschland, bevor sie beim Kunden ankommen. Verbraucherinnen und Verbraucher haben es laut ARD-Magazin Plusminus vom 24. Juli 2019 in der Hand, fast zwei Drittel der Vernichtung zu verhindern.

EDUARD KOPP

**✚** **chrismon**

Aus: „chrismon“, das Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.  
[www.chrismon.de](http://www.chrismon.de)

September 2020		Obernsees	Mengersdorf
<b>So. 06.09.</b>	<b>Gottesdienst</b>	08:45	
13. So. n. Trinitatis	<b>Freiluftgottesdienst zur Kirchweih "Aufatmen"</b> Lektorin Vera Bräutigam		10:00
<b>So. 13.09.</b>	<b>Ordinationsgottesdienst</b>		17:00
14. So. n. Trinitatis	im Freien auf dem Parkplatz bei der Kirche Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner mit Chor u. Posaunenchor		
<b>So. 20.09.</b>	<b>Gottesdienst</b>	08:45	10:00
15. So. n. Trinitatis	Pfr. Thilo Neuhaus <b>Kindergottesdienst</b>		10:00
<b>So. 27.09.</b>	<b>Kirchweihgottesdienst</b>		08:45
16. So. n. Trinitatis	<b>Gottesdienst</b> Pfr. Thilo Neuhaus		10:00

Monatsspruch  
SEPTEMBER  
2020



Ja,  
Gott war es,

der in Christus  
die Welt mit sich  
versöhnt hat.

2. KORINTHER 5,19

Der Gottesdienstplan, immer unter dem Vorbehalt, dass in der Dynamik der Lage auch alles anders werden kann als geplant.

Bitte achten Sie auf Aushänge und informieren Sie sich auf unserer Internet-Seite:  
[www.obernsees-mengersdorf-evangelisch.de](http://www.obernsees-mengersdorf-evangelisch.de)



Oktober 2020		Obernsees	Mengersdorf
<b>So. 04.10.</b> Erntedank	<b>Gottesdienst zum Erntedank</b> Pfr. Thilo Neuhaus <b>Kindergottesdienst</b> 	10:00	08:45  08:45
<b>So. 11.10.</b> 18. So. n. Trinitatis	<b>Gottesdienst</b> Pfr. Thilo Neuhaus	10:00	08:45
<b>So. 18.10.</b> 19. So. n. Trinitatis	<b>Familiengottesdienst zu den Kinderbibeltagen</b>  mit Michael Block vom CVJM Landesverband <b>Gottesdienst</b> Lektor Uwe Schuster	10:00	08:45
<b>So. 25.10.</b> 20. So. n. Trinitatis	<b>Gottesdienst</b> Pfr. Thilo Neuhaus	10:00	08:45

*Ende der  
Sommerzeit*

Am 25. Oktober 2020 die  
Uhren um drei Uhr auf zwei  
Uhr zurückstellen!

Monatsspruch  
OKTOBER  
2020

» **Suchet** der Stadt  
Bestes und **betet**  
für sie zum HERRN;  
denn **wenn's ihr**  
**wohlgeht**, so geht's  
euch auch wohl.

JEREMIA 29,7

November 2020		Obernsees	Mengersdorf
So. 01.11. 21. So. n. Trinitatis	<b>Gottesdienst</b>	08:45	10:00
	Pfr. Thilo Neuhaus <b>Kindergottesdienst</b> 		10:00
So. 08.11. Drittletzter So. des Kirchenjahres	<b>Gottesdienst</b>	08:45	10:00
	Lektor Uwe Schuster		
So. 15.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	<b>Gottesdienst zum Volkstrauertag</b>	08:45	10:00
	Pfr. Thilo Neuhaus <b>Kindergottesdienst</b> 		10:00
Mi. 18.11. Buß-und Betttag	<b>Gottesdienst</b>		10:00
	<b>mit Beichte und Abendmahl</b>  <b>Nacht der Lichter</b> <b>mit Beichte und Abendmahl</b>  Pfr. Thilo Neuhaus	19:00	
So. 22.11. Ewigkeitssonntag	<b>Gottesdienst</b>	08:45	10:00
	Pfr. Heinz Bogner		
So. 29.11. 1. Advent	<b>Gottesdienst</b>	10:00	
	<b>Musikalische Adventsandacht</b> Pfr. Thilo Neuhaus 		16:00



**Gott spricht:**

Sie werden weinend kommen, aber ich  
will sie **trösten** und **leiten**.

JEREMIA 31,9

Monatsspruch  
NOVEMBER  
2020

**Alles kommt von Gott.** – Ist das so? Ich frage Sie nach dem Stuhl, auf dem Sie vielleicht gerade sitzen. Auch der ist eigentlich von ihm. Gut, da haben vorher einige andere daran gearbeitet, aber das Holz, das ist von ihm. Das Wachsen in der Natur, das geschieht ja nicht von selbst. Wir Menschen wissen, wie anfällig gegen Schädigung die Dinge geblieben sind, trotz unserer Begabung mit Verstand und trotz mancher technischer Fortschritte.



Und das Brot, das Sie heute schon gegessen haben, ist auch von IHM. Selbstverständlich hat dafür der Bäcker gearbeitet, aber das Getreide, das hat ER wachsen lassen. „Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“(Gen 8,22)

Und dass Sie das jetzt lesen können, und dass der Bäcker arbeiten kann, das ist nicht selbstverständlich, das hat ER möglich gemacht.

Sie wissen, von wem ich rede – von Gott. Ohne IHN gäbe es dies alles nicht. Glauben Sie das auch? Wenn ja, dann danken Sie ihm doch einmal dafür. Am besten gleich. **Danken Sie ihm**, z. B. für

die Luft zum Atmen, für den Stuhl, auf dem Sie sitzen, für das, was Sie essen, für die Arbeit, die Sie haben, für die Gesundheit. Das sind zwar noch nicht alle

Gebetsanliegen für einen Christen; sie richten sich an Gott als den Schöpfer der Welt.

Daher hat der Apostel Paulus den Christen in

Rom geschrieben: „Von ihm und durch ihn und zu ihm sind alle Dinge.“ (Römer 11,36)

So Paulus über Gott. Dann gehören die eben von mir genannten Dinge und Gaben auch dazu. Und Paulus schreibt deshalb weiter: **„Ihm sei Ehre in Ewigkeit!“** (Römer 11,36)

Wenn Sie Gott heute danken, z. B. für das, was ich eben aufgezählt habe, dann ehren Sie ihn - zusammen mit vielen Christen der Erde:

**„Alle guten Gaben, alles was wir haben, kommt Herr, oh Gott, von dir; wir danken dir dafür.“**

Es grüßt Sie recht herzlich

Hellmut Behringer

**Wir bitten um Erntegaben für den Erntedankgottesdienst.**

**Abgabe am Freitag, 2. Oktober, um 10:00 Uhr an der Ortskirche. Vergelt's Gott.**

## Umgestaltung eines Teils des Friedhofs der Kirchengemeinde Mengersdorf

Viele Friedhofsbesucher in Mengersdorf wunderten sich in der Zeit nach Mitte Mai sicher, warum im hinteren Feld des Friedhofs die Erde aufgefräst wurde.

Der Grund war die Aufbereitung der Fläche für Bestattungen in Wiesengräbern und die Urnenbeisetzung in einem Urnen-Gemeinschaftsfeld. Es wurden Fundament-Reste von vormaligen Gräbern entfernt und die noch von den früheren Gräbern vorhandenen leichten Terrassen eingeebnet.



Anschließend konnte die Fläche neu angesät werden. Aufgrund der Trockenheit war häufiges Bewässern der Fläche angesagt. Das Gras konnte schön wachsen.

Und schon sagte sich ein neuer Gast an, dem offenbar der Boden noch nicht fein genug bearbeitet worden war. Der Versuch, ihn mit Knoblauch zu vertreiben ist zwar müßig, scheint aber zu wirken.

Auf dem Bild rechts ist die aktuelle Planung dargestellt. Der obere Bereich ist für die **Wiesengräber** vorgesehen. Als Grabmal kennzeichnet hier lediglich eine Grabplatte in der Größe 60 x 40 cm die Grabstätte. Eine weitere Anlage des Grabes mit Einfassung und Bepflanzung ist nicht vorgesehen. Das historische Grab Meißner bleibt in der Fläche stehen.



Im darunterliegenden Bereich werden die **Urnen im Urnen-Gemeinschaftsgrab** nebeneinander beigesetzt. Auf beiden Seiten der Grabstätte befindet sich je eine Gedenksteinplatte. Hier wird für jede beigesetzte Urne eine Metallplakette befestigt.

Sowohl auf der Grabplatte des Wiesengrabes als auch auf der Metallplakette der Urnenbeisetzung werden Vor- und Nachname sowie Geburts- und Sterbedatum des Verstorbenen eingraviert.

Bei beiden Möglichkeiten ist später keine weitere Grabpflege erforderlich. Die Grünfläche wird durch den Friedhofsgärtner gemäht.

## Was schon fertig ist ... und was noch ansteht



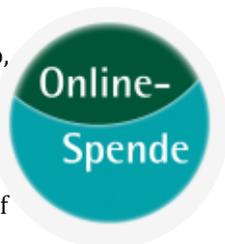
Weithin deutlich sichtbar ist unser „Gockel“ zurück auf der Kirchturmspitze von **St. Jakob**. Schneller als geplant konnte am 4. Juni die Turmzier wieder montiert werden.

Nach Abschluß der Sandsteinarbeiten am Turm wird in Kürze das Gerüst abgebaut. Damit ist der erste Bauabschnitt erfolgreich abgeschlossen.

Insgesamt wird die Kirchensanierung etwa 1,6 Millionen Euro verschlingen. Durch die staatliche Baulast werden 90 Prozent der Kosten an Gebäudehülle und Statik übernommen. Alle nicht-gebäude-erhaltenden Maßnahmen, wie etwa die künstlerische Gestaltung, das Gestühl, die Orgel

oder die Bankheizung, sind alleine durch die Kirchengemeinde zu tragen und laut Planungen mit mehr als 650.000 Euro angesetzt. Dazu gibt die Landeskirche 30 Prozent Zuschuss.

Wenn alle Rücklagen aufgebraucht sind, bleiben noch 235.000 Euro, die gestemmt werden müssen. Dazu soll unter anderem das Obernseeser Kirchgeld beitragen sowie die Online-Spendenaktion des Dekanats Bayreuth-Bad Berneck; dort kann auch für unsere Kirchturm-Sanierung gespendet werden, den Link finden Sie auf unserer Internet-Seite. Jeder Euro hilft!



Eine weitere Baustelle ist das **Pfarrhaus**: Das Dach wurde noch nicht repariert und auch die Dachrinne ist durchgerostet. Die Landeskirche erlaubt dem neuen Pfarrer erst einzuziehen, wenn diese Arbeiten erledigt sind. In den letzten Wochen hat sich hier viel getan, so dass wir hoffen können, dass das Ehepaar Neuhaus ihr neues Heim schon bald einrichten kann.

Nicht zu vergessen: unser **Kantorat**. Die Dachrinne ist leck, die Fenster zugig und auch das Dach muss erneuert werden.

Es gibt viel zu tun – gemeinsam schaffen wir das!

# Kinderbibeltage



## „Gebet – Du kannst mit Gott reden“

Freitag, 16. Okt. bis Sonntag, 18. Okt. 2020

in der St. Otto-Kirche Mengersdorf mit CVJM Landessekretär Michael Block

Freitag 16.00 – 17.30 Uhr

Samstag 14.00 – 17.30 Uhr

Es sind alle Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren recht herzlich eingeladen.

Sonntag Familiengottesdienst um 8.45 Uhr in Mengersdorf

Wir bitten um Anmeldung bis Dienstag, 13. Okt. bei Helga Gillich 09206-746,

im Pfarramt 09206-226 oder per E-Mail an [kg-mengersdorf@web.de](mailto:kg-mengersdorf@web.de)

Wir freuen uns auf Dich

Die Mitarbeiter der Kirchengemeinden Obersees und Mengersdorf



# Herzliche Einladung

zu unseren Kindergottesdiensten in Mengersdorf



die Termine sind sonntags:

20.09. um 10.00 Uhr

04.10. um 08.45 Uhr

**18.10. Familiengottesdienst um 08.45 Uhr**

01.11. um 10.00 Uhr

15.11. um 10.00 Uhr



Wir werden, wenn es das Wetter erlaubt, den Kindergottesdienst im Freien halten.

Sollten sich aufgrund der aktuellen Corona-Situation Änderungen ergeben, dann werden wir sie auf unserer Internet-Seite bekanntgeben.

Damit wir besser planen können möchten wir Sie bitten, Ihr Kind zum Kindergottesdienst bis jeweils Donnerstag anzumelden.

Anmeldung bitte bei Helga Gillich 09206-746

*Wir freuen uns auf dein Kommen*

*Dein Kindergottesdienstteam*

Herzliche Einladung zur

## Nacht der Lichter

am Buß- und Bettag,

Mittwoch 18. November, um 19:00 Uhr

mit Beichte und Abendmahl

St. Jakob Kirche, Obersees



### Kirchenchor Mengersdorf

Mengersdorf – Gemeinderaum

**Montag 19.30 Uhr nach Vereinbarung**

*Informationen bei Rosi Linhardt*

*(09206-803)*

### Singkreis Mengersdorf

Mengersdorf – Gemeinderaum

**Dienstag 14-tägig um 19.00 Uhr**

*Informationen bei Barbara Kießling*

*(09201-2024432)*

### Hauskreis Mengersdorf

Wir treffen uns an vereinbarten Orten

**Mittwoch 14-tägig um 19.00 Uhr**

*Informationen bei Helga Gillich*

*(09206-746)*

### Kirchenchor Obernsees

Obernsees Kantorat – 1. Stock

**Donnerstag nach Vereinbarung**

*Informationen bei Annemarie Rossel*

*(09279-1252)*

### Posaunenchor

Mengersdorf – Gemeinderaum

**Donnerstag nach Vereinbarung**

*Informationen bei Bernd Bauer*

*(09204-9188834)*

### Gemeindenachmittag

Mengersdorf – Gemeinderaum

**Mittwoch um 14.30 Uhr**

*Informationen bei*

*Amanda Gerstacker (09206-727)*

*Manuela Krauß (09206-889)*

14.10. „In den Stürmen des Lebens  
nicht untergehen“

mit Pfr. Heinz Bogner

28.10. „Pfr. Neuhaus stellt sich vor“

11.11. „Und vergiss nicht, wie sehr  
lieb ich Dich hab“

Maria von Wedemeyer und  
Dietrich Bonhoeffer

mit Dr. Angela Hager

25.11. „Mit Jesus rechnen – auf der  
Suche nach dem Wunderbaren“  
mit Pfr. Heinz Bogner

09.12. Adventsfeier

Details zu den Veranstaltungen und  
Änderungen finden Sie auf unserer  
Internet-Seite unter dem Stichwort  
„Veranstaltungen“.

### Kerngbänkrocker

Obernsees Kantorat - Erdgeschoss

**Montag nach Vereinbarung**

*Informationen bei Johannes Grzonka*

*(09206-5126)*

## CVJM-Jungschar

Mengersdorf – Gemeindehaus

**Freitag 16.30 – 18.00 Uhr**

**Termine: 18.09.; 02.10.;30.10.; 13.11.; 27.11.;**

für Kinder von 8 – 12 Jahren

Bitte melden Sie Ihr Kind bis drei Tage vor der Gruppenstunde an.

*Informationen und Anmeldung bei*

*Marion Wittich (09206-5228) und*

*Tatjana Klusmann (09279-971736)*

## CVJM Teeniekreis

Mengersdorf – Gemeindehaus

eat, pray & love

Jeden Monat einmal Teeniekreis

für Jugendliche ab 12 Jahren

**Freitag 18.30 – 20.30 Uhr**

**Termine: 18.09.; 16.10.; 13.11.;**

Informationen bei:

Nadine Arnold (0171-2238822)

Laura Mertha (01525-4021380)

Lena Mertha (01525-4021662)

## Bibellesekreis Mengersdorf

Wir treffen uns nach Vereinbarung

*Informationen bei*

*Familie Jenne (0151-12352481)*

## Männerkreis

Mengersdorf – Jugendraum

**nach Vereinbarung jeden 3. Freitag im Monat, 19.30 Uhr**

*Informationen bei Peter Feulner*

*(09206-876)*

## Krabbelgruppe



**„kleine, bunte Schmetterlinge“**

Obernsees Kantorat

Weiterer Termin bis Schuljahresbeginn

**Donnerstag, 3.09., 10 Uhr**

Ab Schuljahresbeginn wieder **montags:**

**14.9., 28.9., 12.10., 26.10., 9.11., 23.11., jeweils 10 Uhr**

für Eltern oder Großeltern mit ihren Babys und Kleinkindern.

*Informationen bei*

*Stefanie Leichsenring (09206-9934404 oder 0177-8638801)*

## Kirchenvorstand Mengersdorf

Peter Feulner

Helga Gillich

Georg Gubitz

Manuela Krauß

Günther Schretzmeier

Harald Wich

## Kirchenvorstand Obernsees

Andrea Grzonka

Gerhard Leykam

Peter Schmitt

Uwe Schuster

Renate Wolf

Holger Wölfel



www

obernsees-mengersdorf

-evangelisch.de



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



## Ernte gut, alles gut

Gott hat den Menschen seine Schöpfung geschenkt. Sie leben von den Früchten der Erde. Ohne Wachsen und Ernten wäre kein Leben möglich. Davon erzählt die Bibel: Gott ließ die Welt in einer Sintflut untergehen. Nur nicht Noah, seine Familie und die Tiere. Sie überlebten in der Arche. Als sie wieder an Land gegangen waren, sagte Gott: „Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“

(1.Mose 8, 22) Das war ein Versprechen Gottes an die Menschheit: Nämlich dass das Wachsen und Ernten nie enden. Damit hat er uns allen die Schöpfung neu geschenkt.

Die Mutter fragt, warum Fritzchen spät abends noch duscht. „Ich möchte noch einen Apfel essen.“ – „Und was hat das mit Duschen zu tun?“ – „Ich habe heute gelernt, dass man Äpfel nicht ungewaschen essen soll.“

## Apfelspirale

Wer kann mit einem Sparschäler die längste zusammenhängende Apfelschale abschälen?



## Dein Tischgebet

Vater, wir leben von deinen Gaben.

Segne das Haus, segne das Brot.

Lass uns von dem, was wir haben, anderen geben, in Hunger und Not.

Amen



Es ist Herbst: Wie heißen diese Baumfrüchte?



## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abon@hallo-benjamin.de](mailto:abon@hallo-benjamin.de)  
Lösung: Bucheckern, Kastanie, Eichel

**Pfarramt Obernsees / Mengersdorf**

Am Barockgarten 1  
95490 Mistelgau-Obernsees  
Telefon 09206 / 226  
Fax 09206 / 5106  
E-Mail pfarramt.obernsees@elkb.de  
Pfarramtszeit: Do 16.00 – 17.30 Uhr  
Fr 9.00 – 10.00 Uhr  
Pfarramtssekretärin: Sabine Krauß

**Pfarrer:**

Thilo Neuhaus  
Telefon 09206 / 226  
E-Mail thilo.neuhaus@elkb.de

**Evang. Kindergarten "Spatzennest"**

Diakonisches Werk Bayreuth  
Vordere Dorfstraße 10  
95490 Mistelgau-Obernsees  
Telefon 09206 / 750

**Mesnerinnen**

Obernsees - Alwine Schmitt/Irene Arnold  
Telefon 09206 / 410 & 09206 / 444  
Mengersdorf - Manuela Krauß  
Telefon 09206 / 889  
Rupertkapelle - Sabine Stenglein  
Telefon 09206 / 8609888

**Friedhofsbeauftragte**

Andrea Grzonka (Friedhof Obernsees)  
Telefon 09206 / 5126  
Georg Gubitz (Friedhof Mengersdorf)  
Telefon 09206 / 1276

**Vertrauensleute der Kirchenvorstände**

Mengersdorf - Peter Feulner  
Telefon 09206 / 876  
Obernsees - Uwe Schuster  
Telefon 09206 / 716

<http://www.obernsees-mengersdorf-evangelisch.de>

**Bankverbindungen**

Kirchengemeinde Obernsees  
Sparkasse Bayreuth  
BIC: BYLADEM1SBT  
IBAN: DE14 7735 0110 0570 2200 46

Kirchengemeinde Mengersdorf  
VR-Bank Bayreuth-Hof  
BIC: GENODEF1HO1  
IBAN: DE84 7806 0896 0109 5044 00

**Kirchenbrief Sept. - Nov. 2020**

171. Ausgabe, Auflage: 800

**Redaktion**

Thilo Neuhaus, Helga Gillich, Georg  
Gubitz, Gerhard Leykam  
Titelfoto: Leykam

**Impressum**

Der "Kirchenbrief" ist das Mitteilungsblatt der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Obernsees und Mengersdorf. Alle veröffentlichten Texte, Daten und Bilder dienen allein kirchengemeindlichen Zwecken. Wer mit der Veröffentlichung seiner Daten nicht einverstanden ist, wird gebeten, dies dem Pfarramt mitzuteilen.

Kopien, Abdruck oder Auszüge des "Kirchenbriefes" bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung des Pfarramtes und der jeweiligen Bildrechteinhaber.

Der Kirchenbrief ist kostenlos.

# „Mit Jesus rechnen“

Herzliche Einladung zu unseren Bibelabenden  
mit Heinz Bogner

**Gottesdienst am Sonntag, 22. Nov. 2020**

in Obersees um 8.45 Uhr

in Mengersdorf um 10.00 Uhr

**Montag, 23. Nov. um 19.30 Uhr**

„Mit Jesus rechnen – im Schrei nach Hilfe“

**Dienstag, 24. Nov. um 19.30 Uhr**

„Mit Jesus rechnen – im Spannungsfeld von Glaube und Zweifel“

**Mittwoch, 25. Nov. um 14.30 Uhr**

Gemeindenachmittag zum Thema

„Mit Jesus rechnen – auf der Suche nach dem Wunderbaren“



Die Veranstaltungen finden dieses Jahr in der St. Otto-Kirche in Mengersdorf statt.

## Zu guter Letzt, bitte nicht vergessen:

**Maske tragen!**



Alle Veranstaltungen der Kirchengemeinden und des CVJM finden unter Beachtung der geltenden Hygienevorschriften statt.

Betreten Sie die Kirche oder den Veranstaltungsraum bitte mit Maske.

**Hände desinfizieren!**



Hand-Desinfektionsmittel steht für Sie am Eingang bereit.

Nach der Hände-Desinfektion suchen Sie sich einen der markierten Plätze aus. Dort dürfen Sie die Maske abnehmen.

Bei Gottesdiensten (bitte eigenes Gesangbuch mitbringen) in der Kirche gilt die Maskenpflicht weiterhin beim Singen und Sprechen. Der Predigt dürfen Sie gerne ohne Maske lauschen.

**Abstand halten!**



Natürlich dürfen Ehepartner, bzw. sogenannte Hausstände zusammen sitzen, ansonsten gelten weiterhin 1,5 Meter Abstandsgebot.

Bitte achten Sie auf Aushänge und aktuelle Informationen auf unserer Internetseite.

Gott schütze Sie und Ihre Lieben.